

Der Mensch – Opfer seiner Gene oder Meister seines Schicksals?

07.11.2014, 09:04 | Persönlichkeitsentwicklung, Bewusstsein & Spiritualität

Pressemitteilung von: *Stiftung Rosenkreuz*



Ist der Mensch ein freies Wesen?

Der Vortrag findet statt am Mittwoch, den 19.11.2014 um 19:30 Uhr in Rosenheim, Paracelsus Heilpraktikerschule, Salinplatz 15, Bahnhofstraße 15, 2. Stock.

Wenn der Mensch von Sehnsucht ergriffen wird nach Freiheit, nach Einheit und Liebe, wenn es ihn zu neuen Ufern zieht – ist das eine Auswirkung der Gene, der materiellen Faktoren der Vererbung? Beruht der Versuch, Ideale gegen zahllose Widerstände zu verwirklichen auf neuronalen Prozessen des Gehirns?

Viele Naturwissenschaftler sehen den Menschen nur als Produkt komplexer Naturvorgänge, als das Ergebnis einer sich selbst organisierenden Materie.

Der Vortrag weist auf erste Schritt zur wahren Universalität des menschlichen Wesens.

Infos zur Referentin und zum Kartenvorverkauf unter www.stiftung-rosenkreuz.de

Portrait

Zweck der Stiftung ist die Förderung und Verbreitung des christlich-gnostischen und dabei insbesondere des hermetisch-

rosenkreuzerischen und verwandten Gedankenguts. Grundlagen sind insbesondere die Bibel sowie andere christliche, gnostische und hermetisch-rosenkreuzerische Literatur der Weltgeschichte als Zeugnis einer universellen Lehre.

Die Stiftung will einen Beitrag leisten, um das, was an der Wiege unserer Kultur rund um das Mittelmeer als spiritueller Lichtimpuls so machtvoll aufleuchtete, in der heutigen Zeitenwende möglichst vielen Menschen nahe zu bringen. Wir erleben heute eine gewaltige Wissensexplosion; doch sie vergrößert eher die Problematik unseres Daseins. Mehr denn je benötigen wir zugleich das innere Wissen, das Urwissen über den Sinn unseres Daseins, um in verantworteter Weise die Zukunft bewältigen zu können.

So will die Stiftung ein Forum der Begegnung sein

- für spirituell ausgerichtete Gruppen, die dem gnostischen, hermetischen, urchristlichen Erbe nahe stehen; in gemeinsamen Veranstaltungen können sie Verbindendes und Unterschiedliches in Anschauung und Weg entdecken und wertschätzen;
 - für Wissenschaftler, welche die Gebiete der Gnosis, Hermetik oder des Urchristentums entweder unmittelbar erforschen oder, wie im Bereich der Naturwissenschaften, bedeutsame Berührungspunkte dazu haben;
 - für jeden, der an spirituellen Themen interessiert ist und für seinen Lebensweg innere Orientierung sucht.
- Zu diesem Zweck fördert die Stiftung entsprechende Vortragsveranstaltungen, Symposien, Foren, Ausstellungen, Veröffentlichungen und Beiträge in den Medien.
-

News-ID: 825173 • Views: 110 (Stand: 26.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/825173/Der-Mensch-Opfer-seiner-Gene-oder-Meister-seines-Schicksals.html>